

## Aus dem Inhalt

### Medizin

#### Bei Thrombose sechs Monate Marcumar?

Britische Studie prüft längere Antikoagulation ..... 4

#### Immer mehr Krebs in Deutschland

Woran liegt's? ..... 4

#### Atemmuskeln schmelzen gegen Luftnot

Was leistet die Radiofrequenztherapie beim Asthma? ..... 8

#### Beim Möbelstöbern Nierenkiller gefangen

Wo Hantaviren besonders gerne lauern..... 10

#### Auch Riesen-Basaliome wegcremen!

Für Greise viel einfacher als die Operation. .... 13

#### Inhalatives Steroid als Knochenstörer?

Im Gegenteil, ohne Therapie sind die Knochen in Gefahr..... 14

#### Um Patienten buhlen, nein Danke!

Hausarzt Dr. Drews weiß, wo er nein sagt..... 22

#### Blitztest für die Niere

Wo lauert Gefahr? ..... 23

## Politik und Perspektiven

#### Telemedizin als Herzretter

Hausärzterverband lobt Integrationsversorgung..... 18

#### Zwei Hausärzte im

# Nicht von den Krankenkassen erpressen Daten nur an MDK: Ich

Zum Beitrag „Datenschutzbeauftragter rügt Schnüffelei von Kassen – Ärzte sollten Medizindaten nur an MDK weiterleiten“, MT 19/07, S. 17

An MEDICAL TRIBUNE

Immer schon vermerke ich auf jeder Routineanfrage der Krankenkasse (nicht des MDK), mit der explizit Befunde/Entlassungsberichte angefordert werden, dass ich diese

nur an den MDK in einem mitgelieferten adressierten und frankierten Rückumschlag sende.

Das hat mir vor einigen Jahren den Besuch der Servicemitarbeiterin der AOK eingebracht. Diese wurde u.a. auch auf Arzthelferinnen angesetzt (vornehmlich, um sie als Mitglieder zu werben). Sie sollte mir persönlich erklären, wie ärgerlich mein Verhalten sei, ich sollte es ändern, andere Kollegen seien auch

nicht so se  
den Daten  
dass mir e  
machen.  
ich die ad  
Umschlag  
bekomme  
vorrangd  
Am 10.  
BKK bei  
laubte, die  
mitzusch  
etwas, die  
das, das se

## Jeder Hu die

An ME  
Es ist e  
heute nich  
chem Hor  
Monaten  
gen. Die  
die Satzu  
der Mitgli  
weiteren v  
den Grun  
ben. Kein  
hinnehme

## Hoch Ho Enc

Zum Leser  
Kadi wart  
thie hat a  
MT 19/07,

**Sauerstoff ist Leben –  
Oxy-Gen lite**

Einfach durchatmen. Hilfe für Millionen von Menschen, die an chronischen Erkrankungen der Atemwege leiden, bietet der Sauerstoffgenerator Oxy-Gen lite®. Die Innovation von Linde MD stellt mit einer weltweit patentierten Kombination von Elektrolyse und Brennstoffzelle aus destilliertem Wasser 100% reinen Sauerstoff her. Die Bedienung ist einfach. Der Patient schließt das Gerät zu Hause an die Steckdose an und atmet den Sauerstoff über eine Nasenbrille ein. Das kleine Gerät mit einem Gewicht von nur 10 kg wurde erfolgreich klinisch getestet und ist verordnungsfähig. Mehr Infos unter:  
+49 (0)8052 957598  
[www.linde-md.de](http://www.linde-md.de)

**Oxy-Gen lite®  
Leben Sie leicht.**